

Pfarramt

Sebastian-Bach-Str. 13, 01277 Dresden
Tel. 0351/ 799 908 0
E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
f de-de.facebook.com/kirche.blasewitz
@ instagram.com/kirchgemeinde.blasewitz/

Öffnungszeiten: Mo 16-18 Uhr Di 12-14 Uhr
Mi 15-19 Uhr Do 9-12 Uhr

Kirchgeld an: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz,
IBAN: DE 20 3506 0190 1606 2000 44, BIC: GENODED1DKD
Zweck: Kirchgeld/ Name + Kirchgeldnummer

Spenden Öffentlichkeitsarbeit an:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz,
IBAN: DE 64 3506 0190 1606 2000 28, BIC: GENODED1DKD
Zweck: Spende Öffentlichkeitsarbeit

Spenden an: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE 81 3506 0190 1667 2090 36, BIC: GENODED1DKD
Zweck: RT0913/ Zweck/ Adresse des Spenders

Kirchen

Heilig-Geist-Kirche

Berggartenstraße 22 a, 01277 Dresden-Blasewitz

Bethlehemkirche

Marienberger Str. 65, 01279 Dresden-Tolkewitz

Versöhnungskirche

Schandauer Str. 35, 01277 Dresden-Striesen
Pfarrhaus: Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden-Striesen



Kirchenvorstand

Vorsitzender: **Dr. Frank Kromer**
E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Pfarrstellen

Pfarrer **Dr. Christoph Herbst**
E-Mail: christoph.herbst@evlks.de
Tel. 0351/ 799 908 12, Sprechzeit im Pfarramt: nach Vereinb.
Pfarrerin **Anke Arnold**
E-Mail: anke.arnold@evlks.de
Tel. 0351/ 799 908 17, Sprechzeit im Pfarrhaus: nach Vereinb.
Vikar **Arthur Händel**
E-Mail: arthur.haendel@evlks.de

Kirchenmusik

Margret Leidenberger Tel. 0351/ 799 908 31
E-Mail: margret.leidenberger@evlks.de

Gemeindepädagogik

Sebastian Holzhausen Tel. 0351/ 799 908 21
E-Mail: sebastian.holzhausen@evlks.de
Henriette Hensschen Tel. 0351/ 799 908 23
E-Mail: henriette.hensschen@evlks.de
Maddy Manzke Tel. 0351/ 799 908 22
E-Mail: maddy.manzke@evlks.de

Kindergarten

Reinhold-Becker-Str. 14 & Voglerstraße 2
Tel. 0351/ 310 54 25
E-Mail: kindergarten@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Friedhöfe

Striesener Friedhof Tel. 0351/ 310 05 11
Johannisfriedhof Tel. 0351/ 252 52 02

Impressum

Herausgeber Kirchenvorstand der Ev.-Luth.
Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz

Redaktion C. Herbst, S. Behr
Druck Saxoprint Dresden
Titelbild Sakristei der Heilig-Geist-Kirche Dresden Blasewitz
im neuen Licht, Foto: S. Behr

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **14. April**
Abholung für Austräger: **12. Juli**



Kirchennachrichten

Juni / Juli 2026



Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Offenbarung 21,5

20 Jahre Kirchgemeinde - Gemeindefest im August

In diesem Jahr feiern wir ein besonderes Jubiläum: Seit 20 Jahren sind wir als Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz gemeinsam unterwegs - mit unseren drei Kirchen, der Bethlehemkirche Tolkewitz, der Heilig-Geist-Kirche Blasewitz und der Versöhnungskirche Striesen. Unsere Kirchgemeinde entstand aus der Fusion der drei früheren Gemeinden. Der Zusammenschluss wurde 2005 vertraglich beschlossen und trat am 1. Januar 2006 in Kraft.

Wenn wir auf diese 20 Jahre zurückblicken: es war ein guter, gemeinsamer Weg. Vieles ist zusammengewachsen, manches musste sich erst finden. Nicht alles war leicht. Und doch können wir sagen: Unsere Gemeinde hat in dieser Zeit viel Gutes erlebt - Höhen und Tiefen, Freude und Belastungen. Wir erinnern uns an viele gemeinsame Gottesdienste, schöne Feste, Ausstellungen, Konzerte und Musik, Konfirmationen, Martinsfeste und viele inspirierende Begegnungen. Auch schwierige Zeiten, besonders die Corona-Jahre, gehören zu unserer Geschichte. Umso mehr ist in diesen zwei Jahrzehnten eine gemeinsame Gemeinde gewachsen.

Darum finden wir: 20 Jahre Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz sind ein guter Grund zum Feiern. Aus Anlass des Jubiläums laden wir herzlich ein zu einem Gemeindefest am 30. August, in und um die Versöhnungskirche. In dieses Fest ist in diesem Jahr zugleich der traditionelle Dank an alle Ehrenamtlichen eingebunden. Aufmerksame Leserinnen und Leser der Kirchennachrichten sowie Teilnehmende des Ehrenamtsvernetzungstreffens haben vielleicht schon eine Vorahnung, was für ein schönes Fest uns bevorsteht.

Wir beginnen um 11 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend wird es bunt auf dem Gelände: Stände unterschiedlicher Gruppen und Kreise laden dazu ein, Essen zu genießen, Spiele zu spielen, zu basteln und miteinander ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus wird es feste Programmpunkte geben. Dazu gehören

eine Auktion, von der Sie an anderer Stelle in den Kirchennachrichten lesen können, sowie verschiedene kulturelle Beiträge. Den Abschluss des Festes bildet ein Abendsegen.

Dieses Fest lebt von uns allen. Nur mit Ihrer Unterstützung kann es stattfinden. Wie möchten Sie sich beim Gemeindefest einbringen? Sie können mit Ihrer Gruppe oder Ihrem Kreis einen Stand oder einen Programmbeitrag anmelden. Der Kreativität sind dabei fast keine Grenzen gesetzt. Auch als Einzelperson können Sie beim Auf- oder Abbau helfen. Bitte melden Sie sich über den QR-Code an oder schreiben Sie eine E-Mail an Henriette Henßchen.

In freudiger Erwartung der AK Ehrenamt



Foto: Kirchennachrichten



„Herdenken is Nadenken“ - „Gedenken bedeutet Nachdenken“

Jeden Morgen fahre ich mit meinem Fahrrad entlang eines Kanals, umgeben von Feldern, Bäumen und Vogelgezwitscher. Nach einer Biegung taucht dann mein Arbeitsplatz auf - das Nationaal Monument Kamp Vught. Hier, im Südosten der Niederlande inmitten von idyllischer Natur, bestand während des Zweiten Weltkrieges das Konzentrationslager Herzogenbusch. Dort arbeite ich im Rahmen meines einjährigen Freiwilligendienstes mit Aktion Sühnezeichen Friedensdienste. Für mich bedeutet die Arbeit einen Beitrag für Erinnerung und Nachdenken. Es sind häufig kleine Momente, die die Arbeit so eindrücklich machen.



Nationaal Monument Kamp Vught. Foto: Emilia Albrecht

Dazu gehören der Blick aus dem Fenster auf Wachttürme und Stacheldrahtzaun, oder das Lesen von Biografien von Widerstandskämpfern, die kaum älter waren, als ich es jetzt bin und die für ihren Mut und Einsatz ermordet wurden. Durch die Mitarbeit in verschiedensten Bereichen bekomme ich auch mit, wie intensiv die Auseinandersetzung für verschiedene Menschen ist. An einer Wand können Besuchende Karten mit ihren Gedanken nach der Ausstellung aufhängen. Ein Kommentar, den ich neulich gelesen habe, hat mich dabei zum Nachdenken gebracht: „Gute Sache. Aber es ist 80 Jahre her, sollten wir nicht damit beginnen, neue Erinnerungen zu schaffen?“ Diese Frage kam auch schon unter uns Freiwilligen auf. Wir leben inzwischen in der dritten oder vierten Generation nach dem Zweiten Weltkrieg und die Welt ist aktuell von unzähligen anderen Krisen und Kriegen betroffen. Ist es da überhaupt noch zeitgemäß, sich so intensiv mit dem Nationalsozialismus und seinen europaweiten Folgen auseinanderzusetzen? Ich finde - ja. Mir hilft genau das, um die Gegenwart besser einschätzen zu können. Hier lese und erlebe ich viele Geschichten - von Tätern und Opfern und den Menschen dazwischen, von denen, die mehr über ihre eigene Familiengeschichte lernen wollen und von denen, die dafür sorgen, dass das möglich wird. Hier werde ich auch daran erinnert, was es bedeutet, christliche Nächstenliebe zu leben. Das alles trägt dazu bei, dass ich meinen eigenen Weg besser finde und weiß, wofür ich mich stark machen möchte. Oder in den Worten einer Besucherin der Gedenkstätte: „Wer seine Vergangenheit nicht kennt, ist verdammt dazu, die Fehler in der Zukunft zu wiederholen.“

Emilia Albrecht



<p>Monatsspruch Juni</p> <p>Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib.</p> <p>Hebräer 13,3</p>	<p>Blasewitz</p>  <p>Heilig-Geist-Kirche</p>
<p>7. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Pop-Up-Chor Pfarrer Dr. Herbst</p> <p>18.00 Uhr Ausstellungseröffnung</p>
<p>14. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis</p>	
<p>21. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Arnold</p> <p>19.00 Uhr Taizégebet</p>
<p>24. Juni Johannistag</p>	
<p>28. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>21.00 Uhr Evensong-Abendgottesdienst mit dem Jugendchor</p>

Bibel-Gesprächskreis der Landeskirchlichen Gemeinschaft

In das Sitzungszimmer der Versöhnungskirche lädt Sie herzlich die Landeskirchliche Gemeinschaft ein. In der Regel findet an jedem 2. und 4. Dienstag des Monats um 19.30 Uhr der Bibelgesprächskreis statt. Die nächsten Termine: 9. + 23. Juni und 14. + 28. Juli.



Kein Kindergottesdienst in den Sommerferien

Wenn ihr Kind Sie fragt, ob es in den Sommerferien zum Kindergottesdienst gehen kann, werden Sie leider verneinen müssen. Der letzte Kindergottesdienst vor den Ferien findet am 28.06. statt. Danach starten wir am 23.08. mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst. Eine Woche später feiern wir großes Gemeindefest, das mit einem Gottesdienst und Kindergottesdienst beginnt.

Wenn Sie ins Kindergottesdienst-Team einsteigen wollen, kann vielleicht im nächsten Jahr auch Kindergottesdienst in den Sommerferien angeboten werden. Melden Sie sich gerne bei mir.

Henriette Henßchen

<p>Striesen</p>  <p>Versöhnungskirche</p>	<p>Tolkewitz</p>  <p>Bethlehemkirche</p>
<p>10.30 Uhr Familienkirche Pfarrerin Arnold & M. Manzke</p> <p>20.00 Uhr Halbe Stunde für Gott</p>	
<p>9.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Band nomeso Pfarrer Dr. Herbst</p> <p>20.00 Uhr Halbe Stunde für Gott</p>	<p>11.00 Uhr Gottesdienst mit Ausstellungseröffnung Pfarrer i.R. Dr. Hasse</p>
	<p>9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufgedenken und Seniorenkantorei Pfarrerin Arnold</p>
<p>18.00 Uhr Friedhofsandacht mit Posaunenchor (Stries. Friedhof) Pfarrer Dr. Herbst</p>	
<p>9.30 Uhr Gottesdienst mit Gemeindeversammlung Pfarrerin Arnold Pfarrer Dr. Herbst</p>	

 Es wird ein Kindergottesdienst angeboten.

Taizé-Gebet: 21. Juni

Mit Gesang, Lesung und meditativer Stille wollen wir das gemeinsame Gebet nach der Liturgie der Bruderschaft von Taizé feiern. Wir laden alle Interessierten 19.00 Uhr herzlich in die Heilig-Geist-Kirche ein.



Offene Kirchen


In den Sommermonaten sind unsere drei Kirchen wie gewohnt geöffnet: mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr.



In der Bethlehemkirche und in der Heilig-Geist-Kirche werden Sommerausstellungen zu sehen sein.

<p>Monatsspruch Juli</p> <p>Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.</p> <p>Amos 5,24</p>	<p>Blasewitz</p>  <p>Heilig-Geist-Kirche</p>
<p>5. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis</p>	
<p>12. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Dr. Herbst</p>
<p>19. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis</p>	
<p>26. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis</p>	<p>11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Vikar Händel</p>

Auflösung des Aprielscherzes

 Die Einladung zu einem Erfahrungsaustausch mit tschechischen Geschwistern über Kirchenheizungen mit Heizpilzen in den Kirchennachrichten April/Mai war - ein Aprielscherz. Weder ist eine Abordnung aus der Prager Gemeinde angereist, noch gab es im Gemeindesaal der Versöhnungskirche eine Modellauswahl an Heizpilzen zu bestaunen.



Kein Aprielscherz ist allerdings der Zustand unserer alten Kirchenheizung in der Versöhnungskirche: Sie ist in die Jahre gekommen, arbeitet nicht mehr zuverlässig und verursacht hohe Kosten.

Deshalb möchten wir Sie herzlich einladen, sich an der Aktion „Wohltemperiert“ zu beteiligen. Mit Ihren Spenden, Ihren Ideen und Ihrer Unterstützung helfen Sie mit, dass unsere Versöhnungskirche bald über eine moderne, energiesparende und auf Dauer kostengünstigere Heizung verfügen kann. Für alles Mitdenken, Mittragen und Mithelfen schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Es grüßt Sie herzlich das Redaktionsteam der Kirchennachrichten.



Ökumenische Seniorenhilfe Dresden e.V.

www.seniorenhilfe-dresden.de

Sozialstation, Pohlandstraße 35

Häusliche Krankenpflege: Tel. 310 54 41

Tagespflege, Dornblüthstr. 21: Tel. 314 664 63

Tagespflege, Bodenbacher Str. 24: Tel. 272 166 60

Begegnungsstätte, Wittenberger Str. 83: Tel. 340 08 76

<p>Striesen</p>  <p>Versöhnungskirche</p>	<p>Tolkewitz</p>  <p>Bethlehemkirche</p>
<p>9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Dr. Herbst</p>	
	<p>11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Herbst</p>
<p>9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Herbst</p>	
	<p>9.30 Uhr Gottesdienst Vikar Händel</p>

 Es wird ein Kindergottesdienst angeboten.

Sommerrätsel 2026



„Das Bild zeigt einen Ort der Stille über einer Stadt, weit im Süden: zwischen Felsen, alten Bäumen und engen Zellen suchte ich die Einsamkeit, um zu beten. Einst war ich das Kind eines wohlhabenden Kaufmanns, doch ich tauschte Bequemlichkeit gegen ein einfaches Leben. Meine Freude galt nicht Besitz und Ansehen, sondern der Schöpfung, dem Frieden und dem Lob Gottes. Wer bin ich?“

Sie sind eingeladen, den Namen herauszufinden. Bitte schicken Sie die Lösung bis zum 28. Juni per Email an: christoph.herbst@evlks.de oder per Briefpost an das Pfarramt. Als Preis wird ein Umtrunk mit dem Redaktionsteam der Kirchennachrichten ausgelobt, der Ende August im „Schillegarten“ stattfindet und an dem bis zu fünf Gewinner/ Gewinnerinnen teilnehmen dürfen. Bei mehr als fünf richtigen Freundschaften entscheidet das Los, wer dabei ist. Viel Freude beim Rätseln wünscht Ihnen Das Redaktionsteam der Kirchennachrichten

Kirchenmusik

Kurrende*

mittwochs & donnerstags jeweils
16.00-16.30 Uhr, ab 4 Jahre, CHZ Versöhnungskirche
16.40-17.15 Uhr, ab 3. Klasse, CHZ Versöhnungskirche
17.15-18.00 Uhr, ab 5. Klasse, CHZ Versöhnungskirche

Jugendchor*

donnerstags 18.00-19.00 Uhr, CHZ Versöhnungskirche

Chor Nordische Vokalmusik

montags 19.00-21.00 Uhr, GMH Sebastian-Bach-Str. 13

Pop-Up!-Chor

dienstags 19.30-21.00 Uhr, GMH Sebastian-Bach-Str. 13

Kantorei

donnerstags 19.30-21.30 Uhr, SAAL Versöhnungskirche

Ephorale Seniorekantorei

mittwochs 10.00-11.30 Uhr, SAAL Versöhnungskirche

Erwachsenen-Flötenkreis

dienstags 18.30-19.30 Uhr, CHZ Versöhnungskirche

Kinder-Streicherkreis*

mittwochs 18.00-19.00 Uhr, CHZ Versöhnungskirche

Instrumentalkreis 05. + 12.06. / 31.07.

19.00-20.30 Uhr, GMH Bethlehemkirche

Kontakt-Tel. 0162/ 69 68 129

Kammerorchester (Streicher)

Proben projektweise, Leitung: Kantorin Leidenberger

Jungbläser*

montags 17.30-18.15 Uhr, SAAL Versöhnungskirche

Posaunenchor

montags 19.30-21.00 Uhr, SAAL Versöhnungskirche

Kinderkreise

Kindergemeinde* (nicht in den Sommerferien)

Klasse 1-3: montags 16.00-17.30 Uhr, GSK Vers.-Kirche

Jungschar* (nicht in den Sommerferien)

Klasse 4-6: dienstags 16.00-18.00 Uhr, GSK Vers.-Kirche

Jugend

Junge Gemeinde*

mittwochs 19.00 Uhr, GMH Sebastian-Bach-Str. 13

Junge Erwachsene* 03. + 17.06. / 15. + 29.07.

mittwochs 19.15 Uhr, GMH Bethlehemkirche

Frauengruppen

Frauentreff

donnerstags 10.00-12.00 Uhr, GSK Versöhnungskirche

18.06. Kerzen gießen

16.07. Töpfern

Mütterkreis

mittwochs 20.00-21.00 Uhr, PFH Versöhnungskirche

03.06. Sommerfest

im Juli Sommerpause

Seniorengruppen

Seniorenkaffee** 10. + 24.06. / 08.07.

mittwochs 14.30-16.00 Uhr, GMH Sebastian-Bach-Str. 13

Seniorenkreis 10.06.

mittwochs 14.30-16.00 Uhr, GMH Bethlehemkirche

Monatsrunde „60 plus“ 03.06.

mittwochs 14.30-16.00 Uhr, LUZI Versöhnungskirche

Verschiedenes

Mini-Mäuse Eltern-Kind-Treff

donnerstags 9.30-11.00 Uhr GMH Sebastian-Bach-Str. 13

Männermorgengebet

mittwochs 7.00-7.30 Uhr, Heilig-Geist-Kirche mit anschließendem Frühstück (nicht in den Schulferien)

Taizé-Gebet 21.06.

Sonntag 19.00 Uhr, Heilig-Geist-Kirche

Besuchskreis Striesen 27.07.

Montag 16.00-17.00 Uhr, PFH Versöhnungskirche

Besuchskreis Tolkewitz 01.06.

Montag 18.00-19.00 Uhr, GMH Bethlehemkirche

Diakoniekreis 27.07.

Montag 17.00-18.00 Uhr, PFH Versöhnungskirche

Hauskreis I

Kontakt über Frau Marks, Tel. 0351/ 275 774 64

Hauskreis II

mit Herrn Breithaupt, Kontakt-Tel. 0351/ 310 75 41

AG Integration / Deutschkurs

dienstags 9.30-11.30 Uhr, SIZI Versöhnungskirche

Herzliche Einladung zur Kindergemeinde und Jungschar



Seit Beginn des Schuljahres gibt es in der Gemeinde wieder zwei Gruppen für unsere Kleineren: Die Kindergemeinde, für 1. bis 3. Klasse und die Jungschar für 4. bis 6. Klasse.



Jede Woche treffen wir uns auf dem Gelände der Versöhnungskirche und erkunden die Bibel, die Kirche und was uns sonst noch so bewegt. Ihr Kinder seid ganz herzlich eingeladen einfach vorbei zu kommen! Über die Sommerferien machen wir eine kleine Pause, doch nach dem Schuljahresanfangsgottesdienst am 23. August soll es dann wieder richtig losgehen!

Wenn ihr also Lust habt auf Spiel und Spaß mit vielen anderen Kindern freuen wir uns auf euch! Alle wichtigen Infos findet ihr auf Seite 8 der Kirchennachrichten oder auch auf unserer Website. Liebe Grüße vom Team und Gemeindepädagogin Maddy Manzke

Legende:

GMH - Gemeindehaus

LUZI - Lutherzimmer

SIZI - Sitzungszimmer

CHZ - Chorzimmer

PFH - Pfarrhaus

SAAL - Großer Saal

GSK - Große Sakristei

* - gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden

** - finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes

TURMBAU ZU BABEL



Liebe Kinder, die biblische Geschichte vom Turmbau zu Babel steht im Alten Testament bei 1. Mose 11,1-9. Die Menschen wollten sich einen Turm bis zum Himmel bauen, um berühmt zu werden. Diese Überheblichkeit stoppte Gott, indem er ihre Sprache verwirrte. Die Bauarbeiter verstanden sich nicht mehr, weil sie alle in anderen Sprachen redeten. Der Bau wurde eingestellt und die Menschen wurden über die ganze Erde zerstreut.

Es ist eine Kritik an Überheblichkeit und Größenwahn, der dazu führt, dass die Menschen Gott vergessen.

Unser winziges Kirchenmäuschen hat sich wieder irgendwo zwischen den Bausteinen versteckt. Findet ihr es?

Ich wünsche schöne Sommerferien mit schönen Entdeckungen von kleinen Dingen. Euer Stefan



Familienkirche: 7. Juni



Herzlich laden wir wieder zur Familienkirche ein. Wir treffen uns 10.30 Uhr im Großen Saal der Versöhnungskirche (Schandauer Str. 35, 01277 Dresden).

Wir wollen uns weiter mit unserer Kirche und ihren Inhalten beschäftigen, diesmal schauen wir uns Taufe und Segen etwas genauer an. Seid also gespannt!

Im Anschluss an den kurzen Gottesdienst essen wir zu Mittag und genießen die Gemeinschaft.

Bei Fragen - oder falls Du die Familienkirche sogar mitgestalten möchtest, wende Dich gerne an die Gemeindepädagoginnen Henriette Henßchen oder Maddy Manzke.



Ausstellungseröffnung „Spuren - Strukturen“: 7. Juni



Nachdem im letzten Jahr die Elektrik der Heilig-Geist-Kirche erneuert wurde, verbesserte sich auch das Leuchtsystem für Raum- und Ausstellungsflächen. Eindrucksvoll, wie nun ein ganz neues Raum-erlebnis entstand. So soll dieser Raum weiterhin neben seiner kirchlichen Funktion kulturell verbindende, öffnende und öffentliche Veranstaltungen sowie Ausstellungen bieten.

Mit dem neuen Leitmotiv „Bei gutem Lichte betrachtet“ findet in diesem Jahr die erste Ausstellung statt, für die wir vier Dresdner Künstler und Künstlerinnen gewinnen durften, die gemeinsam ein inhaltliches Konzept für diese Gruppenausstellung entwickelten.

„Spuren - Strukturen“

So lautet der Arbeitstitel dieser gemeinsamen Ausstellung, deren Werke-Zusammenstellung sich im Prozess der Ausstellungsvorbereitung entwickelte. Die vier Kunstschaffenden, alle mit Lebensschwerpunkt in Dresden, agieren in verschiedenen Gattungen der bildenden Kunst wie bspw. Fotografie, Malerei, Grafik und Papierschnitt.

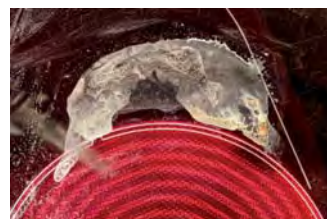


Susanne Hampe: Floris I

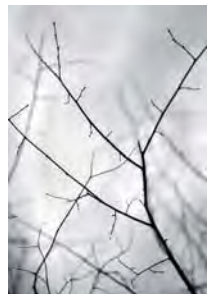


Carsten Storm: Struktur I

Susanne Hampe (*1967, Dresden) beschäftigt sich mit Grafik und Papierschnittarbeiten; Carsten Storm (*1952, Leipzig) ist als Maler, Grafiker und Grafikdesigner tätig; Bei Luc Saalfeld (*1975, Dresden) und Matthias Lüttig (*1954, Leipzig) liegt der künstlerische Schwerpunkt in der Fotografie.



Matthias Lüttig: Ohne Titel



Luc Saalfeld: Gezweig

Die Vielfalt der vier Kunstschaffenden, das gemeinsame Entwickeln und Zusammenstellen einer Ausstellung unter oben genanntem Arbeitstitel, die Auseinandersetzung mit dem Kirchoraum, das alles zusammen lässt eine eindrucksvolle Werkschau erwarten.

Die Ausstellungseröffnung findet um 18.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche statt. Die Ausstellung wird anschließend bis Anfang Oktober erlebbar sein, sie kann zu den Gottesdiensten, zu allen öffentlichen Veranstaltungen, mittwochs zur Offenen Kirche (17.00 bis 19.00 Uhr) sowie zu noch zu benennenden weiteren Terminen besucht werden.

Kirchweihfest: 14. Juni



Im Gottesdienst am 2. Sonntag nach Trinitatis erinnern wir an die Kirchweihe der Versöhnungskirche am 20. Juni 1909. Kirchweihe heißt: Wir denken daran, dass dieses Haus zum Gottesdienst und zur Versammlung der Gemeinde bestimmt wurde. Das Kirchweihfest erinnert uns, dass die Versöhnungskirche ein Ort war und bleiben soll, an dem Menschen zur Ruhe kommen, gemeinsam beten, auf Gott zu hören versuchen und sich unter seinen Segen stellen. Zugleich wird deutlich: Kirche lebt nicht allein aus Steinen und Mauern, sondern aus der Gemeinde, die sich in ihr versammelt. Bei einem kleinen Kirchenkaffee im Anschluss feiern wir den 117. Geburtstag.



Greencard-Schulung: 12. bis 14. Juni



Alle Jugendlichen, die in unserer Gemeinde konfirmiert oder getauft werden, erleben in den knapp zwei Jahren zuvor das großartige Engagement unserer Teamer:innen. Junge Menschen begleiten die Konfigruppen, gestalten thematische Einheiten, fahren auf Rüstzeiten und bilden ein vielfältiges und kompetentes Team, ohne das diese Arbeit nicht möglich wäre. Dafür gibt es regelmäßig Ausbildungswochenenden: der Einstieg in die Rolle als Teamer:in geschieht mit der sogenannten „Greencard“, die für alle Jugendlichen ab der Konfirmation angeboten wird. Ein Wochenende lang probieren wir uns aus, lernen, was es bedeutet, eine Gruppe zu leiten, testen Spiele, Methoden und erweitern unser Wissen über die Entwicklung von Menschen und erkunden Grundlagen der Ersten Hilfe sowie unseren Verhaltenskodex. Vom 12. bis zum



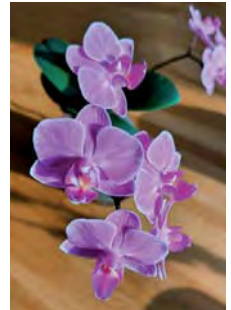
14. Juni findet diese Schulung im Gemeindehaus Blasewitz statt. Nähere Informationen gibt es bei Sebastian Holzhausen oder bei der Online-Anmeldung, die über diesen QR-Code zu erreichen ist:



„Kvar“. Konzert von Anima Nordica: 13. Juni



Was bleibt, wenn das viele Tun, das Getriebensein und die äußere Fülle einmal zurücktreten? Im besten Fall können wir spüren, wo wir stehen und was wir wirklich haben. KVAR („übrig, verbleibend“) von anima nordica lädt uns ein, bei farbenreicher nordischer Chormusik zwischen offenen Träumen, unerledigten Wegen und der Sehnsucht nach dem Wesentlichen für eine klangvolle Stunde in der Heilig-Geist-Kirche mal ganz bei uns zu sein. Was eine Orchidee damit zu tun hat? Wir werden sehen. Varmt välkomna! Eintritt frei, Beginn 19.00 Uhr. Mehr unter: www.animanordica.de



Eröffnung der Sommerausstellung in der Bethlehemkirche: 14. Juni



Jeder hat sie im Dresdner Stadtbild schon wahrgenommen, aber wahrscheinlich kennen die wenigsten ihre Namen. Es geht um die „Undine“ am Johannisstädter Ufer und im Pieschener Hafen sowie um „die Seemine“ - die einstmals als „Denkmal für einen Bach“ konzipiert war - am Landhaus im Stadtzentrum. Beides sind Werke von Angela Hampel.

Angela Hampel, geboren 1956 in Räckelwitz bei Kamenz, zählt zu den bedeutenden Künstlerinnen unserer Zeit. 2022



Foto: Torsten Leupold

präsentierte die Städtische Galerie Dresden die große Personalausstellung „Angela Hampel. Das Künstlerische Werk/ The Artistic Work“ und im Jahr 2023 wurde ihr Schaffen mit der Verleihung des Dresdner Kunstpreises geehrt. Angela Hampel bestreitet die diesjährige Sommerausstellung in der Bethlehemkirche. Sie ist hier keine Unbekannte. Seitens der Stiftung Kunst und Berge beim Sächsischen Bergsteigerbund kuratierte sie 2021 die Sommerausstellung „Sandstein - Stadt und Gebirge“ mit Arbeiten von Christian Reinicke und 2025 „In den Bergen zu Hause. Malerei von Irmgard Uhlig“.

Die Ausstellung „Nah und fern“ zeigt Arbeiten aus den letzten Jahren, die zu christlichen Themen in verschiedenen Techniken ausgeführt sind. Kain

und Abel, die Heilige Elisabeth und die Gute Hirtin zählen dazu. Glaube, Liebe und Hoffnung bilden den Hintergrund der ausgewählten Arbeiten.



Angela Hampel, Die heilige Elisabeth, Mischtechnik auf Leinwand

Die Eröffnung findet im Gottesdienst in der Bethlehemkirche statt, Beginn: 11 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 23. September zu besichtigen, immer im Anschluss an die Gottesdienste und Veranstaltungen sowie mittwochs von 17-19 Uhr.

Informationsabend zum neuen Konfi-Kurs: 16. Juni



Der neue Konfi-Kurs für die Konfirmation oder Taufe im Frühjahr 2028 beginnt im September 2026. Beinahe alle Jugendlichen unserer Kirchgemeinde, die jetzt noch im 6. Schuljahr sind, haben eine Einladung für den Informationsabend am 16. Juni um 17.00 Uhr im Saal der Versöhnungskirche zugesandt bekommen, an dem wir unseren Konfi-Kurs vorstellen. Sollten Sie noch keinen Brief bekommen haben, dann zögern Sie nicht und melden sich gern bei uns - oder kommen Sie einfach mit Ihrem Kind zu unserem Informationsabend. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Gern können Sie Ihr Kind auch schon jetzt anmelden. Die Anmeldung geschieht online und ist auf unserer Homepage, oder hinter diesem QR-Code zu finden: Sagen Sie den Termin bitte auch an andere Interessierte weiter.



Schauen und lauschen in der Mitte des Jahres:

24. Juni



In der Mitte des Jahres führen wir unser Besinnungsangebot weiter und laden Sie am Mittwoch in der Zeit von 17-19 Uhr in die Versöhnungskirche ein. Mit allen Sinnen wollen wir gemeinsam innehalten, in der Stille zurückschauen auf das, was war und vor Gott auf das blicken, was an Herausforderungen und Geheimnisvollem



Russische Ikone, Theofan Grek: Verklärung auf dem Berg Tabor, Foto: Wikimedia

vor uns liegt.

Wir freuen uns auf Sie! Es grüßt Sie auch im Namen von Ulrike Bauer Ihre Pfarrerin Anke Arnold

Friedhofsandacht am Johannistag: 24. Juni

„Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“ (Joh 3,30): Mit diesem Wort verweist Johannes der Täufer auf Jesus Christus und tritt selbst hinter ihn zurück. Den Johannistag feiern wir bewusst in der Mitte des Jahres; von da an werden die Tage wieder kürzer. Das Licht nimmt ab, bis an Weihnachten Christus als das göttliche Licht in die Dunkelheit hineingeboren wird.



Striesener Friedhof Dresden

Beginn ist 18.00 Uhr mit einer Johannisandacht vor der Friedhofskapelle, bei schönem Wetter unter freiem Himmel, mit unserem Posaunenchor unter der Leitung von Margret Leidenberger und Pfarrer Dr. Christoph Herbst. Im Anschluss sind Groß und Klein zum gemütlichen Beisammensein eingeladen - mit der Möglichkeit, Johannissträuße und -kränze zu binden, Muffins zu genießen, Johannisbeersaft und Johannisbeerwein zu trinken sowie mit Angeboten für Kinder.

Wir danken dem Freundeskreis des Striesener Friedhofs für die Mitgestaltung.

Kirchgemeindeversammlung: 28. Juni



Sehr herzlich laden wir zur diesjährigen Kirchgemeindeversammlung ein. Sie findet im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst in der Versöhnungskirche statt; der Gottesdienst beginnt 9.30 Uhr. Anders als in manchen Jahren kommt die Gemeindeversammlung diesmal bereits Ende Juni zusammen. Grund dafür ist die Vielzahl schöner Veranstaltungen, die im August geplant sind.

Der Kirchenvorstand sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchgemeinde möchten gemeinsam mit Ihnen auf das vergangene Jahr zurückblicken, miteinander ins Gespräch kommen und über den künftigen Weg unserer Gemeinde nachdenken. Dabei sind uns Ihre Fragen, Anregungen und Gedanken besonders wichtig. Sollten Sie bereits konkrete Fragen haben, für deren Beantwortung eine intensivere Vorbereitung hilfreich ist, bitten wir um eine rechtzeitige Übermittlung an das Pfarramt. Der Kirchenvorstand

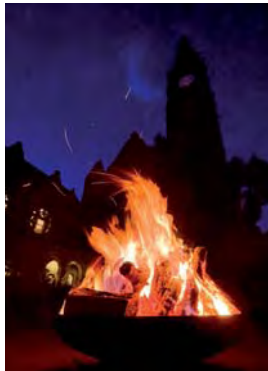
Evensong - Abendgottesdienst: 28. Juni



Wir laden am Sonntag 21.00 Uhr zu einem ganz besonderen Abendgottesdienst in die Heilig-Geist-Kirche ein, zu einem musikalischen Evensong. Diese Form des Gottesdienstes hat eine lange Tradition in der anglikanischen Kirche. Noch heute gehört diese Gottesdienstform fest in den Alltag vieler Kirchen. In dem "Abendlob", wie man übersetzen könnte, sind Elemente aus den Stundengebetszeiten der Vesper und der Komplet zusammengefasst, es wechseln sich Elemente von Gesang und Stille ab. Der Jugendchor möchte Sie einladen zum Mitsingen, Mitfeiern und Zuhören.

Sause vor der Pause: 1. Juli

Traditionell trifft sich die Jugend unserer Gemeinde am Abend des letzten Mittwochs vor den Sommerferien zur „Sause vor der Pause“ auf dem Gelände der Versöhnungskirche. Bei einem großen Mitbring-Grillbuffet in fröhlicher Gemeinschaft werden die Sommerferien feierlich eingeläutet. Es sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus den Bereichen der Jungen Gemeinde, des Jugendchores, der Teamer:innen und der Jungen Erwachsenen herzlich eingeladen - und natürlich alle Jugendlichen, die gern Teil dieser Gemeinschaft werden möchten! Weitere Infos dazu gibt es bei Sebastian Holzhausen oder den Mitgliedern des Gemeindejugendkonventes. Alle aktuellen Termine sind auf der Gemeinde-Homepage und auf unserem Instagram-Account zu finden:



„Lass‘ uns reden, lieber Gott...“ - Andachtsreihe auf dem Striesener Friedhof: 15. Juli

In der Andachtsreihe in diesem Jahr auf dem Striesener Friedhof wollen wir das Gespräch mit Gott suchen - das Gebet einmal anders betrachten. Die Andacht wird musikalisch begleitet. Wir laden 18 Uhr in die Friedhofskapelle ein. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen in 2026 erhalten Sie auf der Homepage www.striesener-friedhof-dresden.de. Im Namen des Freundeskreises Striesener Friedhof grüßt Sie herzlich Gabriele Friebel, Prädikantin



Verborgene Kunstschätze. Die Grabmale Entholt und Botzek auf dem Striesener Friedhof: 19. Juli

Die Bildhauer Carl Johann Steinhäuser (1813-1879) und Selmar Werner (1864-1953) stehen exemplarisch für heute vergessene Künstler, obwohl beide zu ihrer Zeit als Kunstprofessoren tätig waren und ihre Werke auf vielen Ausstellungen gezeigt wurden. Einige sind bis heute in Museen zu entdecken. Und Friedhöfe mit ihren imposanten Grabmalen sind oft „Kunstmuseen im Freien“. Wir besuchen ein Marmorrelief von Carl Johann Steinhäuser, das mit seinen feinen Linien zum Nazarener-Kunststil zählt. „Der müde Pilger“ aus Bronze von Selmar Werner zeigt eine ab 1900 beliebte Grabfigur, die auch auf Selmar Werners eigenem Familiengrab in Gera steht. In der Führung werden beide Kunstwerke beschrieben, die Biografien der Künstler vorgestellt, das Schicksal der beerdigten Familien berührt und die Entwicklung der



künstlerischen Formensprache aufgezeigt. Treffpunkt Feierhalle: Sonntag, 19. Juli, 14 Uhr, Striesener Friedhof Dresden, Gottleubaer Str. 2, Dauer ca. 1, 1/4 Stunde, kostenfrei. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Baumpflege. Bei Regen steht uns die Feierhalle zur Verfügung. Friedburg Gerlach, Theologin und Kunsthistorikerin

Vorankündigung: Sommerorgelkonzerte

Wie in jedem Jahr laden wir zu den Sommerorgelkonzerten freitags 20 Uhr in der Versöhnungskirche ein. Das erste Konzert am 7. August hat das Thema „Tänze“. Es erklingen Werke aus vielen Epochen,



gespielt von Margret Leidenberger. Weitere Konzerte folgen am 14., 21. August und am 4. September.

Anmeldung zur JG-Rüstzeit: 21. - 23. August

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren, ein gemeinsames Wochenende zum Abschluss der Sommerferien im „Haus zur Grabentour“ zu verbringen. Zwischen Entspannung, Raum für Spiele, Erkunden der Umgebung und kleinen Andachten werden wir auch gemeinsam kochen, da unsere Unterkunft ein Selbstversorgerhaus ist. Gemeinsam wollen wir die Ferien ausklingen lassen und uns für das kommende Schuljahr stärken.



Weitere Informationen dazu bei Sebastian Holzhausen oder im Anmeldeformular, das über diesen QR-Code erreichbar ist:



Herbst-Flohmarkt für Kindersachen: 22. August

Am 22. August findet von 9-12 Uhr der traditionelle Kindersachen-Flohmarkt an der Versöhnungskirche statt. In gewohnter Weise wird das Anmeldeportal auf der Website unserer Kirchengemeinde drei Wochen vorher geöffnet. Ab 1. August, 0.00 Uhr kann man einen Standplatz im Außengelände für den Flohmarkt buchen. Das Flohmarkt-Team freut sich über Kuchenspenden für den Imbissstand!





Wärmende Werte gesucht - Auktion beim Gemeindefest am 30. August

Unser großes Heizungsprojekt nimmt weiter Fahrt auf - und nun wird es kreativ, spannend und auch ein wenig überraschend: Im Rahmen unseres Gemeindefestes am 30. August 2026 laden wir herzlich zu einer Auktion zugunsten der neuen Heizungsanlage in der Versöhnungskirche ein. Was dafür noch fehlt? Ihre und Eure besonderen Stücke und Ideen.

Wir suchen wertvolle, hochwertige oder originelle Spenden, die unter den Hammer kommen können - zum Beispiel:

- Kunstwerke, Schmuck oder besondere Sammlerstücke
- Gutscheine oder exklusive Dienstleistungen
- Handgefertigtes mit besonderem Wert
- Kulinarische Erlebnisse oder Einladungen
- oder etwas, das man nicht kaufen kann: Zeit, Talent, Kreativität



Vielleicht schlummert bei Ihnen ein Schatz mit Geschichte? Vielleicht möchten Sie Ihre Begabung zur Verfügung stellen? Alles, was Freude macht und einen guten Zweck unterstützt, ist willkommen.

Besonders wertvolle Stücke sollen zur Auktion versteigert werden. Kleinere Gegenstände und alle anderen Ideen können auf einem Basar zu einem ausgehandelten Preis erworben werden.

Der Erlös der Auktion fließt vollständig in die Finanzierung unserer neuen Heizungsanlage. Jeder ersteigerte Beitrag bringt uns dem Ziel näher, unsere Versöhnungskirche zukunftsfähig und klimafreundlich zu beheizen.

Wenn Sie etwas spenden möchten, schreiben Sie uns bitte. Unter diesem QR-Code finden Sie ein Kontaktformular:

Oder Sie sprechen uns direkt an, wenn Sie eine Idee haben (Pfarrerin Anke Arnold, Telefon 0351/799908-17).

Bitte beachten Sie ab August auch die Aushänge zum Programm des Gemeindefestes und die Mitteilungen auf der Webseite unserer Gemeinde.



Lassen Sie uns gemeinsam zeigen: In unserer Gemeinde steckt nicht nur Wärme im Herzen - sondern auch Tatkraft für ein großes gemeinsames Projekt.

Im Namen des Kirchenvorstandes grüßen Sie herzlich die Mitglieder der Arbeitsgruppe Heizung Versöhnungskirche

Rückblick auf die Kinderbibeltage



Voller Freude blicken wir auf die Kinderbibeltage 2026 zurück. Vom 19. bis zum 22. Februar trieben sich dutzende Kinder auf dem Gelände der Versöhnungskirche herum und füllten das Gemeindehaus mit Lachen, Spielen und viel Musik. Gemeinsam mit dem Esel „Chamor“ begaben wir uns auf die Spuren von Rut und Noomi und erkundeten, was es heißt, sich aufeinander, aber auch auf

Gott verlassen zu können. Zwei starke Frauen aus der Bibel haben uns die Themen Vertrauen, Freundschaft und Zuversicht nähergebracht. Mit Hilfe eines Anspiels, vielfältigen Themeneinheiten, Musik und vielen kreativen Angeboten haben wir genau diese Themen für uns vertiefen können. Das alles gab es dann im bunten und von den Kindern selbst gestalteten Abschlussgottesdienst für den Rest der Gemeinde zu erleben.

Was uns dann nächstes Jahr zu den Kinderbibeltagen erwartet, ist noch geheim, aber das Datum darf schon einmal vorgemerkt werden: vom 18. bis 21. Februar 2027 wollen wir wieder die Bibel erkunden, Gemeinschaft feiern und zusammen wundervolle Momente erleben. Maddy Manzke

Rückblick auf den Erste-Hilfe-Kurs



Wie geht nochmal die stabile Seitenlage? Was mache ich bei einer Verbrennung? Wie erkenne ich einen Schlaganfall? Diesen Fragen und noch vielen mehr haben sich Kirchnerinnen und Lektoren unserer Gemeinde gestellt beim Erste-Hilfe-Kurs am 28. Februar. Sie haben Handlungssicherheit bei kleinen und großen Notfällen erlangt. Manches bleibt auch noch zu klären. (Wissen Sie schon, wo überall ein Erste-Hilfe-Kasten bei uns hängt?).

Weiterbildung im Ehrenamt - das ist wichtig und richtig. Haben Sie Wünsche, wie Sie in Ihrem Ehrenamt gestärkt werden wollen? Haben Sie Wissen und Fähigkeiten, die Sie anderen aus der Gemeinde weitergeben können? Melden Sie sich gerne bei mir! Henriette Henßchen

Bitte um Unterstützung für Freiwilligendienst

Hei rakkaat ihmiset (das war Finnisch)! Ab August 2026 werde ich meinen IJFD-Freiwilligendienst in Lahti, Finnland verbringen - bei Camphill Sylvia Koti. Dort unterstütze ich junge Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen im Alltag.

Ich heiße Johanna Kuhn, besuche die JG unserer Gemeinde und singe im Jugendchor. Nach meinem Abitur möchte ich mir ein Jahr Zeit nehmen, um über den Tellerrand zu schauen, selbstständiger zu werden und neue Perspektiven kennenzulernen. Ein soziales Jahr im Ausland ist für mich die Chance, Verantwortung zu übernehmen und persönlich zu wachsen.



Sylvia Koti ist eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft für Menschen mit Unterstützungsbedarf. Der Alltag ist geprägt von gemeinsamem Wohnen, sinnvoller Arbeit, kreativen Tätigkeiten und festen sozialen Strukturen. Besonders beeindruckt mich, dass dort Gemeinschaft wirklich gelebt wird - fast wie in einer großen Familie.

Für meinen IJFD entstehen Kosten von insgesamt ungefähr 12.500 €. Als Freiwillige bin ich verpflichtet, einen Unterstützerkreis für 3.200 € aufzubauen. Deshalb meine herzliche Bitte: Wenn Sie mein Vorhaben unterstützen möchten, freue ich mich über jede Spende. Auf Wunsch wird selbstverständlich eine Spendenbescheinigung ausgestellt. Sie helfen damit nicht nur mir, sondern unterstützen auch die wichtige Arbeit der Gemeinschaft Sylvia Koti. Kontaktieren Sie mich gern über johanna.kuhn.916@gmail.com.

Von Herzen danke ich Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!
 Johanna Kuhn

Wohnraum für Studierende gesucht



Zum September des vergangenen Jahres erreichte uns als Hochschulgemeinschaft die schlechte Nachricht, dass die

Landeskirche unser Wohnheim am Käthe-Kollwitz-Ufer (Dresden-Blasewitz), das uns mehrere Jahrzehnte als verlässliche Unterkunft diente, aufgrund des akuten Sanierungsbedarfs ab dem Sommer nicht weiter betreiben wird. Das stellt die ca. 15 Studierenden, die dieses Angebot nutzen und nutzen, vor große Probleme. Wir sind nun auf der Suche nach passenden Alternativen und freuen uns über jeden diesbezüglichen Hinweis. Ganz konkret: Wenn Sie von freien Zimmern (möbliert oder unmöbliert), kleinen Wohnungen oder Wohngemeinschaften mit freien Plätzen wissen oder gar diese selbst zur Verfügung haben, würden wir uns über Informationen sehr freuen.

Bitte melden Sie sich dazu unter:
 kirchenmusik-dresden@evlks.de
 Studierendenvertretung der Hochschule für Kirchenmusik



Bildunterschrift: „Danke!“. Gesprüht an die Mauer des „Schillergartens“. 2018. Fotografie: Hans-Peter Hasse.

Irgendwann im Jahr 2018 sprühte ein Gast des „Schillergartens“ das Wort „Danke!“ an die Mauer des Biergartens. Der Schriftzug ist „gekonnt“ und mit Schwung ausgeführt. Im „e“ ist ein „Smily“ angedeutet. Wofür sich der unbekannte Sprüher bedankte, ist nicht bekannt. Vielleicht für ein gutes Bier, einen schönen Abend am Elbufer oder für ein gutes Essen? Lange konnte man das „Danke!“ an der Mauer lesen.

Ich bedanke mich heute bei Ihnen, liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde, für den warmherzigen und überwältigend schönen Abschied, den Sie mir am 1. März bei meiner Verabschiedung in den Ruhestand bereitet haben. Gern erinnere ich mich an den Festgottesdienst in der Versöhnungskirche, die bis fast auf den letzten Platz gefüllt war - es war wie Weihnachten! Ich danke allen, die mir Grüße, Briefe, Blumen und Geschenke an diesem Tag überreicht haben. Vor allem danke ich auch für die Segenswünsche, die mir für meinen Weg im Ruhestand zugesprochen wurden. Weil es mir nicht möglich ist, allen, die dabei waren, persönlich zu danken, wähle ich den bewährten Weg über die Kirchennachrichten. Ich hätte meinen Dank auch an die Kirchenwand sprühen können, das ist jedoch nicht erlaubt! Mit guten Segenswünschen für Sie grüßt Sie aus dem Unruhestand sehr herzlich

Ihr Hans-Peter Hasse
 Geschrieben im März 2026.

Erinnerung - „Da bin ich“ - Tauffest unter freiem Himmel: 6. September

„Als das Wasser über meinen Kopf floss, hat es so schön gekitzelt in meinen Fußsohlen.“



An diesen Satz eines Vierjährigen am Tag seiner Taufe denke ich oft. Hat der Vierjährige etwas von dem gespürt, was wir Erwachsene in Worte bringen?

Vieles können wir planen und vorsorgen. Das Leben ist und bleibt uns unverfügbar. Der Alltag braucht Kraft. Die Sehnsucht nach Frieden und Hoffnung ist groß. Als Christinnen und Christen sind wir nicht allein. Wir glauben und vertrauen darauf, dass wir von Gott getragen sind. Die Taufe ist ein Zeichen dieser Hoffnung. Mit der Taufe sagen wir Ja zu Gott und erfahren Gottes Ja zu uns.

Vielleicht denken Sie schon länger darüber nach, Ihr Kind oder sich selbst taufen zu lassen. In einem eher unkonventionellen Rahmen laden wir am Sonntag, 6. September zum Open-Air-Tauffest an der Elbe ein. Unter freiem Himmel feiern wir Taufen und teilen Gottes Segen.

Alles rund um das Fest und das Thema finden Sie auf der Website: Ev.-Luth. Kirchenbezirke Dresden Elbe Tauffest, www.kirche-dresden.de/tauffest/.

Bei Fragen wenden Sie sich gern auch direkt an mich (Pfarrerinnen Anke Arnold 0351/ 79990817).

Kirchenvorstandswahlen 2026**Kirche ist ...*****KIRCHENVORSTANDSWAHLEN
13.09.2026**

Bereits in den letzten Kirchennachrichten haben wir auf die Neuwahl des Kirchenvorstands hingewiesen. Hier geben wir einen kurzen Überblick über die nächsten Schritte.

Nach dem Ortsgesetz unserer Gemeinde wird auch der neu zu wählende Kirchenvorstand aus 14 Gemeindegliedern und den Inhabern der drei Pfarrstellen bestehen, also aus insgesamt 17 Personen. Von den nicht ordinierten Mitgliedern sind 10 zu wählen und 4 durch Berufung zu bestimmen. Wir bitten Sie herzlich darum, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten in den Blick zu nehmen und zu prüfen, ob Sie selbst kandidieren wollen.

Wählbar sind wahlberechtigte Gemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und alle weiteren Bedingungen von § 5 der Kirchenvorstandsbildungsordnung erfüllen. Erwartet wird die Bereitschaft, Verantwortung für Leitung und Entwicklung unserer Gemeinde zu übernehmen und im Fall der Wahl das vorgeschriebene Gelöbnis abzulegen (mehr Informationen unter: kirchenvorstand-sachsen.de).

Wahlvorschläge müssen Familienname und Vorname, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift der vorgeschlagenen Person enthalten und von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindegliedern unterschrieben sein. Sie müssen im Original bis zum 2. August 2026 im Pfarramt eingereicht werden. Formulare dafür stehen auf unserer Website, sind im Pfarramt erhältlich und liegen in unseren Kirchen aus.

Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, das Wahlrecht nach kirchlicher Ordnung besitzen und in der Wählerliste verzeichnet sind.

Die Wählerliste liegt vom 22. Juni bis zum 5. Juli zu den Öffnungszeiten im Pfarramt sowie am Rande der Gemeindeversammlung am 28. Juni zur Einsichtnahme aus. Da nur diejenigen an der Stimmabgabe teilnehmen können, die in der Wählerliste verzeichnet sind, sollte jedes Gemeindeglied die Existenz und Korrektheit seiner Eintragung überprüfen. Die Wählerliste wird am 6. September 2026 geschlossen; Einsprüche gegen die Vollständigkeit oder Richtigkeit der Liste können nur geprüft werden, wenn sie bis zum 16. August 2026 schriftlich und begründet beim Kirchenvorstand eingehen.

Die Kandidatenliste wird nach Prüfung der Vorschläge ab dem 9. August 2026 bekannt gegeben. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden sich am 18. August 2026 um 19.00 Uhr im Großen Saal der Versöhnungskirche bei einem Gemeindeabend vorstellen.

Die Wahl findet am 13. September 2026 im Gemeindehaus Sebastian-Bach-Str. 13 statt: von 8.00 bis 9.30 Uhr sowie nach dem Ende des gemeinsamen Gottesdienstes bis 15.00 Uhr. Während des Gottesdienstes in der Heilig-Geist-Kirche ist keine Stimmabgabe möglich.

Bei Fragen zur Kirchenvorstandswahl wenden Sie sich bitte an die amtierenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher oder an das Pfarramt.

Aus Gründen des Datenschutzes wird der Text auf dieser Seite der Kirchennachrichten in der Online-Version nicht veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis.